

Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Coburg Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 : TTC Kaltenbrunn II
Mittwoch, 12.10.2022, 20:00 Uhr

TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 verliert deutlich gegen TTC Kaltenbrunn II

Im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Coburg Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) traf der TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 am Mittwoch, den 12. Oktober im 2. Saisonspiel auf den TTC Kaltenbrunn II. Die Gäste entführten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 11:26 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Schwanert-Reuert und Wilm.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Hübner / Oppitz gegen Schwanert-Reuert / Hümmer. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Hager / Wilm war für Ponsel / Schindler letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Siegfried Ponsel Klaus Hager in fünf Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Bei der nachfolgenden 1:3-Niederlage gegen Heiko Schwanert-Reuert hatte Bernd Hübner nur im ersten Satz eine Chance. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Dirk Oppitz nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Raphael Wilm. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Andreas Schindler machte indessen mit Jürgen Hümmer beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Deutlich nach Sätzen war indessen die Drei-Satz-Pleite von Siegfried Ponsel gegen Heiko Schwanert-Reuert, eine Niederlage die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher so erwarten konnte. Trotz 1:0 Satzführung verlor Bernd Hübner sein Spiel gegen Klaus Hager letztlich mit 1:3. Ein Satz reichte nicht, weshalb Dirk Oppitz das Spiel gegen Jürgen Hümmer, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Hierbei überließ Oppitz seinem Gegner im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Keinen Punkt beisteuern konnte Andreas Schindler im Match gegen Raphael Wilm, das 0:3 verloren ging. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV 1904 Coburg-Lützelbuch II am 18.10.2022 zu punkten. Die Mannschaft des TTC Kaltenbrunn II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den RVB Schorkendorf II am 18.10.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSV Coburg-Scheuerfeld 1900

Doppel: Hübner / Oppitz 0:1, Ponsel / Schindler 0:1

Einzel: S. Ponsel 1:1, B. Hübner 0:2, D. Oppitz 0:2, A. Schindler 1:1

TTC Kaltenbrunn II

Doppel: Schwanert-Reuert / Hümmer 1:0, Hager / Wilm 1:0

Einzel: H. Schwanert-Reuert 2:0, K. Hager 1:1, J. Hümmer 1:1, R. Wilm 2:0